



Bettina Hagedorn
Mitglied des Deutschen Bundestages

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 73 832

📠 (030) 227 – 76 920

✉ bettina.hagedorn@bundestag.de

Pressemitteilung

Berlin, 14.11.19

300 Mio. Euro für Freiwilligendienste! Bund sichert die Finanzierung von 47.000 Stellen beim Bundesfreiwilligendienst

(Im Anhang finden Sie ein Foto zur freien Verwendung.)

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat in seiner Bereinigungssitzung, dem Abschluss der Haushaltsverhandlungen für das Jahr 2020, am 14.11.2019 eine massive Erhöhung der Mittel um 25 Mio. Euro für den Bundesfreiwilligendienst sowie für die Freiwilligendienste wie FSJ oder FÖJ auf insgesamt über 300 Mio. Euro beschlossen. Bettina Hagedorn, SPD-Bundestagsabgeordnete aus Ostholstein und Parlamentarische Staatssekretärin für Haushalt und Europa beim Bundesminister der Finanzen, freut sich über diesen Erfolg und fordert alle Interessierten auf, sich zu bewerben:

„Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages hat die Mittel für den Bundesfreiwilligendienst um 15 Mio. Euro auf 182 Mio. Euro im Haushaltsjahr 2020 erhöht. Dadurch können insgesamt rund 47.000 Vollzeitstellen im Bundesfreiwilligendienst finanziert werden! Auch die weiteren Freiwilligendienste erhalten eine massive Unterstützung vom Bund: Auf Initiative der Haushälter stehen mit einem Plus von 10 Mio. Euro insgesamt mehr als 120 Mio. Euro zur Verfügung. Damit können auch weiterhin so viele Interessenten wie bisher einen Platz im Freiwilligendienst wahrnehmen. Insbesondere der Freiwillige Soziale Dienst profitiert hierbei massiv mit fast 92 Mio. Euro für das Jahr 2020. Einsatzstellen sind beispielsweise Kindertagesstätten, Senioreneinrichtungen oder

Pflegeeinrichtungen. Auch der Kinderschutzbund Ostholstein nimmt immer gern engagierte Freiwillige!“

Der Unterschied der beiden Dienste liegt im Detail:

Während man ein FSJ oder FÖJ nur einmal und bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres absolvieren kann, gibt es beim Bundesfreiwilligendienst (BFD) keine Altersgrenze nach oben. Die einzige Voraussetzung ist, dass man die Vollzeitschulpflicht vollendet hat. Eine erneute Teilnahme ist nach fünfjähriger Pause möglich. Außerdem bietet der BFD den über 27-jährigen Freiwilligen die Möglichkeit, den Dienst in Teilzeit (mind. 20h pro Woche) zu absolvieren.

Hagedorn weiter: **„Mir liegen die Freiwilligendienste sehr am Herzen, da sich hier Frauen und Männer jeden Alters außerhalb von Beruf und Schule für das Allgemeinwohl engagieren. Sei es im sozialen Bereich, der Flüchtlingsbetreuung, im kulturellen Bereich, beim Zivil- und Katastrophenschutz, der Kinder- und Jugendbetreuung, in der Verwaltung von Verbänden oder Kirchen oder im Sport oder Umweltschutz – überall sind die Freiwilligen eine wichtige Unterstützung und Inspiration für die Einsatzstellen und die Gesellschaft! Bei den Freiwilligen handelt es sich dabei nicht nur um junge Menschen nach ihrem Schulabschluss: Von den aktuell 1.483 Freiwilligen im Bundesfreiwilligendienst in Schleswig-Holstein sind 62 Personen über 50 Jahre alt und fünf sogar über 65 (Stand 01.11.2019)! Die unter 27-Jährigen sind jedoch mit 1.316 Freiwilligen in Schleswig-Holstein klar die Mehrheit. Insgesamt gibt es in Schleswig-Holstein mit 879 weiblichen Freiwilligen deutlich mehr als männliche Helfer (604) – ein bundesweiter Trend!“**